

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Beratung von eingegangenen Anträgen
Beschlüsse
- 3 Haushaltssatzung 2008 und Investitionsprogramm 2007 bis 2011
Vorlage: FB1/2007/0101
- 4 Wirtschaftsplan 2008 - Eigenbetrieb "Dienstleistungen und Immobilien"
Vorlage: DuI/2007/0039
- 5 Wirtschaftsplan der Stadtwerke Stadtallendorf für das Wirtschaftsjahr 2008;
§ 15 Abs. 3 Ziffer 1 Eigenbetriebsgesetz (EBG)
Vorlage: FB5/2007/0034
- 6 Satzung der Stadt Stadtallendorf über die finanzielle Förderung des Erwerbs von
Grundstücken zur selbst genutzten Wohnbebauung
Vorlage: FB3/2007/0012
Kenntnisnahmen
- 7 Wirtschaftliche Betätigung der Stadt Stadtallendorf - Überprüfung nach § 121
Abs. 7 HGO
Vorlage: FB1/2007/0102
- 8 Mitteilungen
- 9 Verschiedenes

Inhalt der Verhandlungen:

Zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung regt Herr Stv. Ryborsch an, eine Entscheidung über den TOP 6 wegen weiterem Beratungsbedarf in der Fraktion zu verschieben. Hiergegen ergeben sich keine Einwände.

Zu 2 Beratung von eingegangenen Anträgen

Der Vorsitzende verweist auf den vorliegenden Antrag der Fraktion BB-FDP nach § 14 GO. Auf Nachfrage von Herrn Stv. Hesse erläutert Herr Bürgermeister Vollmer, dass nach Überprüfung des Sachverhaltes durch die Verwaltung ein Beschluss im Sinne des Antrages nicht rechtmäßig wäre.

Zu Beschlüsse

Zu 3 Haushaltssatzung 2008 und Investitionsprogramm 2007 bis 2011

Vorlage: FB1/2007/0101

Der Vorsitzende ruft die Vorlage und den Entwurf des Produkthaushaltes 2008 zur Beratung in erster Lesung auf.

Fragen des Herrn Stv. Hesse zum Vorbericht, zum Anlagenspiegel und zum Teilergebnis – und Finanzhaushalt des Fachbereiches 1 werden beantwortet. Die in der Sitzung nicht beantwortbaren Fragen werden als Protokollnotiz wie folgt beantwortet:

Zu Seite 26 - Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte, Gerichte:

Der Ansatz von 49.200 EUR in 2007 erhöht sich in 2008 um 40.800 EUR auf insgesamt 90.000 EUR aus folgenden Gründen:

Produkt	Kostenstelle	Veränderung	Grund
3007	Verkehrswesen	+ 200 EUR	erstmaliger Ansatz für RA-Gebühren für Verwaltungs- und Owi-Verfahren
4001	Grundstücksverkehr	+ 600 EUR	erstmaliger Ansatz für Gebühren zur Bodenwertermittlung
4005	Stadtplanung	+ 40.000 EUR	höherer Ansatz für Beratungsaufwand im Rahmen der Stadtleitplanung z.B. Stadtmitte, Stadtumbau West

Zu Seite 83 - Produkt 1001 - Unterstützung u. Betreuung der städt. Gremien

Der Ansatz für die sonstigen ordentlichen Aufwendungen reduziert sich von insgesamt 608.953 EUR in 2007 um 123.274 EUR auf 485.679 EUR in 2008 aus folgenden Gründen:

Konto	Bezeichnung	Veränderung	Erläuterung
6700001	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	-111.734	geringere Kostenanforderung durch Eigenbetrieb Dul für durch städt. Gremien genutzte Gebäude (z.B. StaVo, Ortsbeiräte)
6700010	Miete Dul - Rathaus	-6.175	geringere Kostenanforderung durch Eigenbetrieb Dul
6790000	sonst.Aufwend.f.d.Inanspruchnahme v.Diensten	200	
6800001	Büromaterial u. Drucksachen der Verwaltung	-540	
6810000	Zeitungen u. Fachliteratur	200	
6840000	amtliche Bekanntmachungen	-3.200	
6850000	Reisekosten (städt. Personal - s.auch 6100103)	-1.400	
6861000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	150	
6862000	Aufwend. für Gästebewirtung (Repräsentation)	1.700	
6869000	sonstige Aufwendungen für Repräsentation	-3.980	
6909000	Beiträge - sonstige Versicherungen	1.300	
6920010	Beiträge - sonstige Vereinigungen (z.B. Vereine)	205	
		-123.274	

Zu Seite 87 - Produkt 1002 - Verwaltungssteuerung:

Der Ansatz für die sonstigen ordentlichen Aufwendungen reduziert sich von insgesamt 153.394 EUR in 2007 um 88.398 EUR auf 64.996 EUR in 2008 aus folgenden Gründen:

Konto	Bezeichnung	Veränderung	Erläuterung
6640000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	-8.000	geringerer Bedarf nach Beendigung der Doppik-Umstellung
6700010	Miete Dul - Rathaus	-898	geringere Kostenanforderung durch Eigenbetrieb Dul
6772000	Aufwend. f. Steuerberatung u. Wirtschaftsprüfung	-80.000	Wegfall des für 2007 irrtümlich bei Produkt 1002 und 1005 doppelt veranschlagten Ansatzes für RPA-Prüfgebühren
6840000	amtliche Bekanntmachungen	2.000	erstmaliger Ansatz
6861000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	-500	Einsparung
6862000	Aufwend. für Gästebewirtung (Repräsentation)	-1.000	Einsparung
6869000	sonstige Aufwendungen für Repräsentation	-1.000	Einsparung
6920010	Beiträge - sonstige Vereinigungen (z.B. Vereine)	1.000	höhere Beiträge an KGSt und Hess. Städte- u. Gemeindebund
		-88.398	

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen (1. Lesung)

(Die Behandlung der Vorlage erfolgt in zwei Lesungen. Die Beschlussfassung ist deshalb erst im Rahmen der 2. Lesung erforderlich.)

**Zu 4 Wirtschaftsplan 2008 - Eigenbetrieb "Dienstleistungen und Immobilien"
Vorlage: DuI/2007/0039**

Der Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung in erster Lesung auf. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen (1. Lesung)

(Die Behandlung der Vorlage erfolgt in zwei Lesungen. Die Beschlussfassung ist deshalb erst im Rahmen der 2. Lesung erforderlich.)

**Zu 5 Wirtschaftsplan der Stadtwerke Stadtallendorf für das Wirtschaftsjahr 2008;
§ 15 Abs. 3 Ziffer 1 Eigenbetriebsgesetz (EBG)
Vorlage: FB5/2007/0034**

Der Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung in 1. Lesung auf. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen (1. Lesung)

(Die Behandlung der Vorlage erfolgt in zwei Lesungen. Die Beschlussfassung ist deshalb erst im Rahmen der 2. Lesung erforderlich.)

**Zu 6 Satzung der Stadt Stadtallendorf über die finanzielle Förderung des Erwerbs
von Grundstücken zur selbst genutzten Wohnbebauung
Vorlage: FB3/2007/0012**

Eine Entscheidung über diese Vorlage wird wegen weiterem Beratungsbedarf auf eine Folgesitzung verschoben.

Beratungsergebnis: zurückgestellt

Zu Kenntnisnahmen

**Zu 7 Wirtschaftliche Betätigung der Stadt Stadtallendorf - Überprüfung nach §
121 Abs. 7 HGO
Vorlage: FB1/2007/0102**

Der Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Kenntnisnahme:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt von dem Ergebnis der Prüfung nach § 121 Abs. 7 HGO Kenntnis.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 8 Mitteilungen

Es erfolgen keine Mitteilungen.

Zu 9 Verschiedenes

Auf Hinweis von Herrn Stv. Hesse wird festgestellt, dass in der Einladung zur Stadtverordnetenversammlung am 13.12.2007 zu TOP 8 irrtümlich nicht der richtige Antrag verschickt wurde.

Der Vorsitzende wünscht allen Anwesenden frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

Zink

Riedl